

# DMSB Straßensport Berg-Reglement 2026

Stand: 07.11.2025 - Änderungen sind kursiv abgedruckt

Ergänzend zu dem DMSB-Straßensport-Reglement gelten für den Bergsport nachfolgende Festlegungen:

## 1. Teilnehmer und Lizenzen

#### 1.1 Lizenzen und Mindestalter

Für die Teilnahme an einem Straßensport-Berg-Wettbewerb ist eine A-, B-, C-, H-, V-Lizenz erforderlich. Das Mindestalter der Teilnehmer liegt bei 14 Jahren (Stichtagsregelung).

### 1.2 Einschränkungen Mindestalter

Einschränkungen für Teilnehmer unter 16 Jahre (Stichtagsregelung): Die Teilnehmer sind ausschließlich mit Motorrädern bis max. 250 ccm (2-Takt) bzw. 400 ccm (4-Takt) startberechtigt.

#### 2. Strecken und Distanzen

Alle Läufe kommen ausschließlich auf vom DMSB lizenzierten Bergstrecken zur Durchführung. Eine Mindest- oder Maximaldistanz ist nicht vorgeschrieben. Es sollten pro Veranstaltung mindestens zwei Wertungsläufe durchgeführt werden. Nach Abschluss der Läufe entscheidet entweder

- a) Rennen:
  - die schnellere Fahrzeit in einem der durchgeführten Läufe. Bei Zeitgleichheit zwischen zwei oder mehreren Fahrern entscheidet die schnellere Fahrzeit des zweitbesten Laufes usw. Gewertet werden unabhängig von den vorstehenden Festlegungen jedoch nur Fahrer, die zu beiden Läufen gestartet sind.
  - oder
- b) Gleichmäßigkeit:

die geringste Zeitabweichung, bzw. Differenzsumme aller durchgeführten Läufe. Gewertet werden nur Fahrer, die zu allen Läufen gestartet sind.

## 3. Training und Wertungsläufe

Die Qualifikation sowie die Startreihenfolge richten sich nach den im Training erzielten Zeiten. Bei gleicher Trainingszeit wird die zweitbeste Zeit herangezogen. Generell nicht zugelassen werden Fahrer, die im Training nicht mindestens einen gezeiteten Trainingslauf absolviert haben. Vorgeschrieben sind mindestens 3 Trainingsläufe, davon mindestens 2 mit Zeitnahme. Zwischen den Trainingsläufen sollte für den Fahrer nach der Rückführung eine Pause von mindestens 1 Stunde liegen.

Der Start erfolgt einzeln, stehend und mit laufendem Motor in einem Mindestabstand von 15 Sekunden durch Senken der Startflagge bzw. bei Ampelstart durch grünes Licht. Mit dem Senken der Startflagge bzw. mit Aufleuchten der Startampel gilt das Fahrzeug als gestartet. Eine Wiederholung des Starts ist grundsätzlich nicht gestattet. Ausnahmen bedürfen der ausdrücklichen Anordnung durch den Rennleiter.

Das gekennzeichnete Ziel ist fliegend zu durchfahren; unmittelbar nach der Zieldurchfahrt ist die Geschwindigkeit herabzusetzen und das Motorrad auf Anweisung abzustellen. Gewertet werden nur die in den verschiedenen Klassen komplett durchgeführten Läufe. Eventuelle Unterbrechungen bei der Durchführung eines Laufes haben keinen Einfluss auf die Wertung.